

MEHR RESPEKT BITTE! RÜSTZEUG GEGEN HASS UND HETZE

Nicole Franke, Landesfrauenrat

Öffentlich eine Meinung zu vertreten verursacht zwangsläufig Reaktionen – im politischen Raum, in der Öffentlichkeit oder im privaten Umfeld. Nicht immer sind diese sachlich und konstruktiv. Insbesondere im Netz erscheinen Angriffe und Hass wie „normale“ Kommunikation. Ob strafrechtlich relevant oder nicht: nicht alles muss frau aushalten!

Der Workshop zeigt Möglichkeiten, sich im digitalen Raum zu schützen und bei Angriffen handlungsfähig zu sein. Wir betrachten Meldewege, üben die „rechtssichere“ Dokumentation von Angriffen und beschäftigen uns mit einem Krisenplan, der sowohl präventiv als auch intervenierend von Bedeutung ist.



MITTWOCH

11. MAI 2026



ONLINE

17:00 – 20:00 UHR

ANMELDUNG



anmeldung@landesfrauenrat.de



www.landesfrauenrat.de

AUSSCHLUSSKLAUSEL: DIE VERANSTALTENDEN BEHALTEN SICH VOR, PERSONEN, DIE RECHTSEXTREMEN PARTEIEN UND ORGANISATIONEN ANGEHÖREN, DER EXTREM RECHTEN SZENE ZUZUORDNEN SIND ODER BEREITS IN DER VERGANGENHEIT DURCH RASSISTISCHE, ANTISEMITISCHE, ANTIFEMINISTISCHE ODER SONSTIGE MENSCHENVERACHTENDE ÄUSSERUNGEN IN ERSCHEINUNG GETRETEN SIND, DEN ZUTRITT ZU VERANSTALTUNGEN ZU VERWEHREN ODER SIE VON DIESEN AUSZUSCHLIESSEN.

FRAUEN* GESTALTEN WANDEL
SCHULUNGSANGEBOTE, FÜR FRAUEN* DIE SICH EINMISCHEN.